



# Stalldung / Universalstreuer **VS 1204 - VS 2004**



**stautmann**

# Eine neue Generation - VS-Streuer

Die Fa. Strautmann verfügt im Bereich der Stallungstreuer über mehr als 50 Jahre Erfahrung und bietet heute eine Produktpalette, die vom BE 4 mit 5.800 kg zulässigem Gesamtgewicht bis hin zum VS 2403 mit 24.000 kg zulässigem Gesamtgewicht für jeden Einsatzbereich die passende Lösung beinhaltet. Der Streublitz der neuen Serie „04“ ist auf dem Markt für Universalstreuer ein fester Begriff. Auch diese werden stetig modernisiert.

Hierbei fließen zum einen optische Überarbeitungen ein. Die Markanteste ist eine neuartige Kantung der Ganzstahlwanne, die für ein frisches Design sorgt. Als weitere Erkennung dieser neuen Modelle dienen



die Typenbezeichnungen, VS 1204, 1604, 1804 und 2004, die die bisherige „03“ Endung ablöst. Technische Änderungen wie das Streuwerk mit einer neuen besonderen Geometrie stehen für steigende Durchsätze bei geringerem Leistungsbedarf des Schleppers.



Eine deutlich vereinfachte Wartung der Maschinen erzielen die neu eingearbeiteten Gelenkwellen, die an den VS-Universalstreuern ausschließlich mit einer Buchsenbodenschmierung ausgestattet werden und somit leicht und schnell zu schmieren sind. Desweiteren sind als Option die Schmierstellen der Antriebswelle sowie des Stützfußes zentral zusammengeführt.

In dem Zug dieser Modernisierung der VS-Serie bietet Strautmann auch ein schlank ausgestattetes Einstiegsmodell, bei dem der Kunde zwar auf keine technischen Raffinessen verzichten muss, aber teils hoher Schlepperkomfort eine geringere Ausstattung der angehängten Maschine ermöglicht. So können auch Modelle mit vielen Hydraulikfunktionen direkt über Steuergeräte des Schleppers bedient werden. Oder auch die Ausstattung un gelenkter Achsen bis hin zu Streuern von 22 t zul. Gesamtgewicht, bewirkt einen günstigeren Preis für einfach zu bedienende Maschinen.



# Inhaltsübersicht

**Überzeugen Sie sich von den Modellen der Strautmann VS-Streuer. Einem gesunden Mix aus hochentwickelter, durchdachter und robuster Technik.**



**Das Streuen**  
Exakt und schlagkräftig

Seite 4/5



**Wanne und Vorschub**  
Hier ist Kraft gefragt

Seite 6/7



**Transport und Bodenschonung**  
Nicht nur komfortabel

Seite 8/9



**Steuern und Überwachen**  
Einfach bis genial

Seite 10/11

# Hoher Durchsatz genaueste Verteilung

Mit den **Universalstreuern** VS 1204 bis VS 2004 bietet Strautmann seinen Kunden ein schlagkräftiges Universalstreuerkonzept. Diese universell, für alle Streugüter einsetzbaren Streuer bieten aufgrund ihrer umfangreichen Serienausstattung und optional erhältlichen Zusatzausrüstungen Lösungen für den Landwirt und Lohnunternehmer im professionellen Einsatz.



## 4-Walzen-Streuerwerk

Vier aggressive Streuwalzen mit einem Streuerwerksdurchgang von 1,46 m ermöglichen eine schnelle Ausbringung. Serienmäßig sind die aufgeschraubten, wechselbaren Streuzinken aus hochfestem Stahl. Sie verteilen das Streugut gleichmäßig auf einer Streubreite von bis zu 8 m. Gut zugängliche, zusammengefasste Schmierpunkte vereinfachen die Wartung des Streuerwerks und legen die Basis für eine lange Lebensdauer. Die am Markt einzigartige Drehrichtung der äußeren Streuwalzenpaare sorgt für eine gute Querverteilung und optimalen Schutz vor Beschädigungen durch größere Fremdkörper.



## Segmentwalzen-Streuerwerk

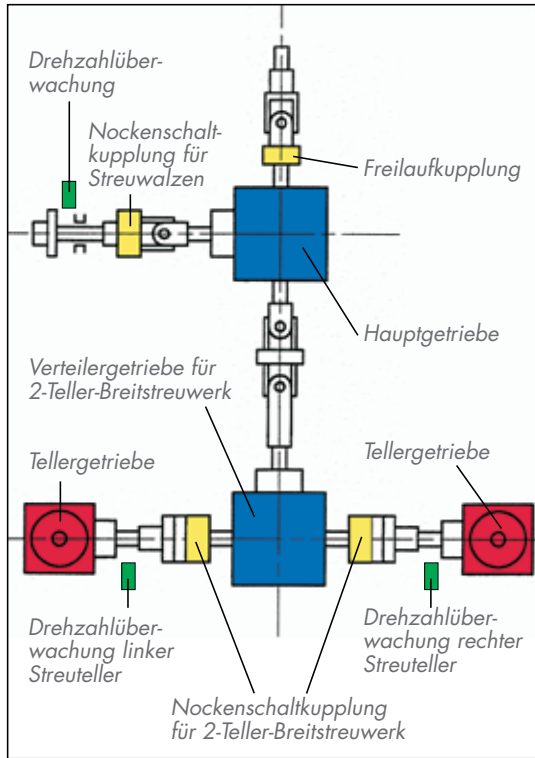
Das Streugut wird von den geschraubten, dreh- und wechselbaren Streuzinken dosiert abgefräst und fällt dann auf die Streuteller, von denen es breit nach hinten und zur Seite verteilt wird.

Durch das hochvergütete Material und die Drehbarkeit wird die Standzeit der Zinken erheblich gesteigert und so die Leistung deutlich erhöht. Eine anliegende Gummiauskleidung in der Streuerwerkshaube dämpft Schläge durch Fremdkörper an der Haube ab und verhindert Beschädigungen.



## Stabiler Streuerwerksantrieb

Die horizontalen Segmentwalzen werden über stabile Rollenketten (unten 1 1/4" und oben 1") angetrieben. Automatische Kettenspanner mindern den Verschleiß und stehen für ein wartungsarmes Konzept. Optional steht ein automatisches Schmiersystem für die Streuerwerksantriebsketten zur Verfügung.



### Hochwertige Antriebstechnik mit integrierter Absicherung

Härteste Einsatzbedingungen, besonders im Lohnbetrieb, verlangen einen robusten und wartungsfreien Antrieb und eine Absicherung gegen Fremdkörper. Bei Ausrüstung mit Zwei-Teller-Breitstreueagregat wird jeder Teller, sowie auch das Segmentwalzenstreuewerk über Nockenschaltkupplungen einzeln abgesichert. Eine weitere serienmäßige Absicherung zur Verhinderung von Schäden bietet die Drehzahlüberwachung des Streuewerkes und der einzelnen Streuteller. Bei Stillstand eines dieser Streuewerke wird durch das Ansprechen der Nockenschaltkupplung ein akustischer und optischer Alarm ausgelöst. Der Transportboden schaltet sich hierbei ebenfalls automatisch ab.



### Zwei-Teller-Breitstreueagregat

Die 2 Streuteller sind mit je 4 verstellbaren Wurfschaufeln ausgerüstet. Schraubbare und aus hochwertigem Material bestehende Verschleißbleche sorgen für eine lange Standzeit des Aggregates. Durch Form und Anordnung der Wurfschaufeln werden Streuweiten von bis zu 24 m erreicht. Hardox-Auskleidungen am Streuewerk minimieren den Verschleiß und versprechen lange Lebensdauer und unterstreichen die Hochwertigkeit der Maschine.



### Einstellung der Streuwerkshaube

Der Durchgang zwischen Teller- und Streuwerkshaube und der Aufgabepunkt des Streugutes auf die Teller kann durch seitliche Verstellmöglichkeiten auf das jeweilige Streugut angepasst werden. Die Anpassung an Material oder zu streuender Fläche (sehr feine oder gröbere Verteilung nötig) sorgt stets für ein gutes Arbeitsergebnis und spart Kraft und Diesel.

**Die Grenzstreueinrichtung** dient zur optimalen und gleichmäßigen Verteilung der Streugüter bis an den Feldrand. Sie ist erhältlich als mechanische oder als hydraulische Variante. Vor allem an Gewässern oder Straßenrändern stellt die Grenzstreueinrichtung eine lohnenswerte Anschaffung dar.

# Der Universalstreuer

## für Lohnunternehmer und Großbetriebe

Die **Strautmann Universalstreuer** sind für den schlagkräftigen Einsatz bei Lohnunternehmern oder auf Großbetrieben entwickelt worden. Besonders interessant sind diese universell für alle streufähigen Güter einsetzbaren Arbeitsmaschinen aufgrund ihrer Wartungsfreundlichkeit und ihres geringen Verschleißes. Mit einer breiten Streuerpalette und den unterschiedlichen Streuwerken bietet Strautmann individuell für jeden Betrieb das passende Fahrzeug.



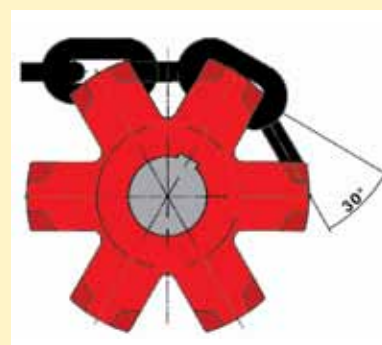
### Ganzstahlwanne

Die Seitenwände der Ganzstahlwanne sind aus einem Stück gekantet und verleihen der selbsttragenden Konstruktion eine enorme Stabilität. Das Bodenblech ist auf der ganzen Länge mit den Seitenwänden verschweißt. Dieses verhindert, dass Feuchtigkeit und aggressive Medien zwischen Bodenblech und Seitenteil gelangen. Die optional erhältlichen Kompostaufsätze erhöhen die Wanne um 300 mm. Dadurch wird das Ladevolumen erhöht und der Verlust der Ladung reduziert. Die Neigung der Aufsätze nach außen vereinfacht die Beladung und schützt den Streuer gleichzeitig vor Verschmutzung.



### Großer Durchmesser der Kettennüsse - geringer Verschleiß

Kettennüsse reichen bis auf den Grundkreis. Das Streumaterial kann so besser entweichen. Ein Aufbauen klebriger Streugüter wird verhindert. Fremdkörper, die in die Kettennüsse gelangen, werden durch den zusätzlichen Abstreifer herausgedrückt. Durch den großen Durchmesser der Kettennüsse verringert sich der Einlenkwinkel der Rundstahlkette um 20%. Dieses kann entsprechend auf den Verschleiß übertragen werden. Außerdem sind mehr Kettentaschen im Eingriff.



### Transportboden

Die VS-Streuer sind serienmäßig mit 4 Kettensträngen ausgestattet. Diese hochfesten Rundstahlketten sind 14 mm stark und haben Bruchlasten von je 25 t (ABB. links). Strautmann versieht jede dritte Kratzbodenleiste mit einem Dachprofil, um auch bei klebrigen Gütern die Ketten am „Aufschwimmen“ zu hindern und den Stahlboden stets sauber zu halten. Optional können die Universalstreuer auch mit gesenkgeschmiedeten Flachgliederketten ausgerüstet werden (ABB. rechts).





#### **Stau- und Dosierschieber**

Zur genauen Ausbringung von Klärschlamm, Kompost oder anderen feinkrümeligen Streukomponenten können alle Universalstreuer optional mit einem Stau- und Dosierschieber ausgerüstet werden. Über eine Anzeige an der Stirnwand kann die Stellung des Stauschiebers kontrolliert werden. Bei Ausrüstung mit ISOBUS ist die Anzeige im Bedienterminal integriert. Die durchdachte Verlegung des Drahtseils im schmutzgeschützten Bereich stellt die Funktionalität der Anzeige sicher.



#### **Transportbodenantrieb**

Serienmäßig ist bei allen Streuern der hydraulische Transportbodenantrieb. Das robuste Vorschubgetriebe ist für höchste Belastungen ausgelegt und sorgt für eine gleichmäßige Beschickung des Streuwerkes. Die Verstellung der Geschwindigkeit erfolgt stufenlos. Die Möglichkeit des Reversierens ist bei Straufmann selbstverständlich.



#### **Transportbodenspannung**

Die automatische Kettenspannung ermöglicht eine einfache Sichtkontrolle der Kettenspannung. Das Nachspannen der Kette lässt sich so bei Bedarf sehr schnell durchführen und ist die Voraussetzung für eine lange Lebensdauer der Ketten.

Die gute Zugänglichkeit in aufrechter Körperhaltung sorgt für Arbeitskomfort und Sicherheit.

# Sicheres Fahren durch optimale Federung

**Für höchsten Fahrkomfort und Materialschonung** sind alle VS-Streuer serienmäßig mit einer in beide Richtungen wirkenden Deichselfederung ausgerüstet. Alle Fahrzeuge mit Tandemachse haben serienmäßig eine Achsfederung.



## Einzelachse

Der Universalstreuer VS 1204 ist mit einer Einzelachse ausgerüstet. Hier liegen die Vorteile in der günstigen Anschaffung, dem geringen Eigengewicht, geringem Zugkraftbedarf sowie den guten Fahreigenschaften auf dem Feld.



## Tandem-Boogie-Achse

Die Streuer VS 1604 bis 2004 sind mit einer Boogie-Achse ausgerüstet. Dieses Aggregat ist neben den guten Fahreigenschaften auch für seine sehr gute Bodenadaptation bekannt. Verstärkt wird dieser Effekt durch die asymmetrische Achsaufhängung. Zusätzlich sind diese Typen mit einer Nachlauflenkachse erhältlich.



## Zwangslenkung

Die Zwangslenkung verhindert eine Beschädigung der Grasnarbe bei Kurvenfahrten und vermindert den Reifenverschleiß auf der Straße. Weiterhin wird die Wendigkeit auf engen Hofflächen deutlich erhöht, da auch beim Rückwärtsfahren gelenkt wird.



## Liftachse bei Tandemaggregat

Wenn der Streuer halb geleert ist, kann es zu negativen Stützlasten kommen. Um diesen Effekt zu verhindern, können die Streuer optional mit einem hydraulischen Achslift ausgestattet werden.



## Deichselfederung

Alle VS-Streuer sind mit einer Deichselfederung ausgerüstet. Stöße und Schwingungen, besonders bei beladenem Fahrzeug, werden hierdurch gut abgefedert. Der Fahrkomfort wird um ein Vielfaches erhöht.



### Untenanhängung

Optional können alle Streuer mit einer Untenanhängung ausgerüstet werden. Neben verbessertem Fahrkomfort erhöht sich die zulässige Stützlast und somit auch das zulässige Gesamtgewicht. Bei den Tandemstreuern kann diese auch in Kombination mit einer Zwangslenkung gebaut werden.



### Kugelkopf-Anhängung

Optional erhältlich ist eine Kugelkopf-Kupplung. Diese spielfreie Anhängung hat sich insbesondere bei den größeren Typen bewährt. Die Haltbarkeit und der Fahrkomfort werden deutlich verbessert.



### Stützfüße

Alle VS-Streuer sind serienmäßig mit einer 2-Gang-Stützwinde ausgestattet, wodurch ein doppeltwirkendes Steuergerät gegenüber der hydraulischen Variante eingespart wird. Optional können die Universalstreuer mit einem zentral unter dem Fahrzeug angebrachten hydraulischen Stützfuß ausgerüstet werden. Dieser schwenkt beim Anheben nach hinten, wodurch eine hohe Bodenfreiheit erreicht wird. Die große Stützplatte ermöglicht das Beladen im abgehängten Zustand.



# Die Bedienung

## Von einfach bis genial

**Mit diesen Neuheiten** in der VS-Serie ist Strautmann im Thema Bedienung nun der Hersteller, der das derzeit komplette Programm angefangen vom Schlepperdirektanschluss mit Drehzahlüberwachung, über die Elektrobedienung bis hin zum ISOBUS-gesteuerten Streuer mit einer Wiegeeinrichtung und teilflächenspezifischer Ausbringung über GPS anbieten kann.



### Direktanschluss

Bei den Streuern VS 1204 - 2004 werden serienmäßig alle Funktionen über das Schlepper-Steuerventil geschaltet. Der Ölstromregler für die stufenlose Verstellung des Transportbodens ist vom Schlepper aus gut erreichbar. Die Platzierung lässt sich über einen teleskopierbaren Halterarm an verschiedene Schleppertypen anpassen. Über eine mitgelieferte Kontrollbox, kann in der Schlepperkabine der Status der Drehzahlüberwachung entnommen werden.



### Komfortbedienung

Die optionale elektrohydraulische Komfortbedienung, besteht aus einem übersichtlichen Bedienpult, bei dem die hydraulischen Funktionen über Kippschalter betätigt werden. In dieses Terminal sind u.a. Kontrollleuchten für einige dieser Funktionen, sowie die stufenlose Geschwindigkeitsverstellung für den Kratzboden integriert. Diese Bedienung lässt den Einsatz sehr einfach und sicher werden. Und dieses auch für Fahrer mit geringer Erfahrung.



### Fuhrenzähler

Als Ergänzung zu den diesen beiden Bedienvarianten können die Streuer zusätzlich mit einem Fuhrenzähler ausgestattet werden. Dieser zählt abhängig von der Dauer der eingeschalteten Gelenkwelle. Das Besondere: Es werden Fuhren und Betriebsstunden gezählt, jeweils sowohl pro Tag (löschar) als auch gesamt (nicht löschar).

### ISOBUS (VS 1804 & 2004)

Als ersten Schritt der möglichen ISOBUS-Bedienung ist der Field-Operator 120 erhältlich. Dieses Terminal besticht durch besonders intuitive Bedienung durch klare Zeichnung der Druckknöpfe (Softkeys). Das integrierte Display gibt dem Fahrer Auskunft über Statusstände der Maschine. Außerdem sorgt eine Streumengenregelung für sehr genaue Arbeitsergebnisse trotz Entlastung des Fahrers. Nützlich ist auch der integrierte Fuhrenzähler.





**WTK ELEKTRONIK**  
ELEKTRONIK AUTOMATISIERUNGSTECHNIK GERÄTEBAU



**JOHN DEERE**

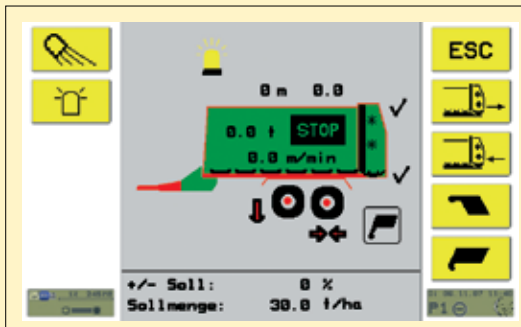



**ISO 11783**  
Die ISO-Bedienung trägt entscheidend zur Entlastung des Maschinenführers bei, da Funktionsfolgen zu Arbeitsabläufen zusammengefasst werden können und Sensoren eine bessere Kontrolle der Maschine ermöglichen. So werden mit der Hilfe von Statusanzeigen Information über die Lenkachse, den Stauschieber und die Drehzahl der Streuwerkteile geliefert.




Mit weiteren Herstellern stehen wir in engem Kontakt. Für Fragen zur Kompatibilität stehen wir gerne zur Verfügung.

## ISOBUS - Bedienung und Streumengenregelung



### Bedienung der neuesten Generation

Für die Universalstreuer VS 1804 - 2403 bietet die Firma Strautmann eine elektrohydraulische Bedienung mit integrierter Streumengenregelung. Diese auf der ISOBUS basierende Maschinensteuerung zeichnet sich besonders durch die umfangreichen Überwachungsmöglichkeiten und den Bedienungskomfort aus. Die Vorteile dieser Bedienung liegen hauptsächlich in zwei Bereichen. Zum einen lässt sich eine

wesentlich gleichmäßigere Längsverteilung erzielen, zum anderen ermöglicht die geschwindigkeitsabhängige Regelung die optimale Auslastung des Gespanns. Grundlage für die Streumengenregelung sind der in das Fahrzeug integrierte Geschwindigkeitssensor und ein sehr genauer Stauschiebersensor, der die Stauschieberstellungen erfasst. Nach Eingabe eines Sollwertes in m<sup>3</sup>/ha bzw. t/ha wird dann die Kratzbodengeschwindigkeit so geregelt, dass in Abhängigkeit von der Geschwindigkeit immer das gleiche

Volumen/Gewicht pro Hektar ausgebracht wird. Im Lieferumfang enthalten ist ein vollwertiges ISOBUS Terminal. Außerdem ist es möglich, die Universalstreuer mit den schleppergebundenen ISOBUS Terminals zu bedienen.

Die so ermittelten Daten der tatsächlich ausgebrachten Mengen werden auf einer PC-Speicherkarte abgelegt und können in den gängigen grafischen Ackerschlagkarteien weiter verarbeitet werden.

## Stallung/Universalstreuer VS 1204 - VS 2004

Typ		VS 1204	VS 1604	VS 1804	VS 2004
Gesamtlänge bei: 4-Walzenstreuerwerk	m	7,93	7,94	7,94	8,43
2-Teller-Breitstreuerwerk	m	8,14	8,15	8,15	8,64
Gesamtbreite	m	2,55	2,55	2,55	2,75
Gesamthöhe	m	3,27	3,18	3,18	3,57
Kasteninnenmaße: Länge bis 4-Walzenstr.	m	5,53	5,53	5,53	6,03
Länge bis Stauschieber	m	4,85	4,85	4,85	5,35
Streuerwerksdurchgang - 4-Walzen	m	1,46	1,46	1,46	1,46
Streuerwerksdurchgang - 2-Teller-Breitstreuerwerk	m	1,40	1,40	1,40	1,40
Stauschieberdurchgang	m	1,25	1,25	1,25	1,25
Breite	m	1,93	1,93	1,93	1,93
Ladehöhe bei Bereifung (min)	m	2,47	2,38	2,38	2,77
zul. Gesamtgewicht optional (bei Untenanhängung)	kg	12.000	16.000	18.000	20.000
	kg	13.000	17.000	19.000	22.000
Eigengewicht bei: 4-Walzenstreuerwerk	kg	5300	6100	6200	6900
2-Teller-Breitstreuerwerk	kg	5900	6700	6900	7600
Ladevol. bis Stauschieber	m <sup>3</sup>	13,0	13,0	13,0	14,5
Ladevol. bis 4-Walzenstr.	m <sup>3</sup>	15,5	15,5	15,5	17,0
Einzelachse		Serie	-	-	-
Tandemachse		-	Serie	Serie	Serie
Bereifung	min	600/55-22,5 (16 PR)	500/60-22,5 (12 PR)	500/60-22,5 (12 PR)	600/55-22,5 (12 PR)
Bereifung	max	800/45-26,5 (16 PR)	710/40-22,5 (12 PR)	710/45-22,5 (12 PR)	710/45-26,5 (12 PR)
Leistungsbedarf ab	kW/PS	88/120	88/120	88/120	110/150

Abbildungen, technische Daten und Gewichte können durch technische Fortentwicklung geändert werden und sind daher für die Lieferung nicht verbindlich.

**Programm**  
**straumann**



5000/R.1011



**straumann**

B. Straumann & Söhne GmbH u. Co. KG • Bielefelder Straße 53 • D-49196 Bad Laer  
Tel. +49(0)54 24/8 02-0 • Fax +49(0)54 24/8 02-76  
kontakt@straumann.com • www.straumann.com